

## Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenschwestern (FGKiKP) in der Stadt Bamberg

KoKi – Netzwerk frühe Kindheit bietet den kostenlosen Einsatz von Familienkinderkrankenschwestern für Familien und für Alleinerziehende mit erhöhtem Unterstützungsbedarf, bereits in der Schwangerschaft und nach der Geburt eines Kindes, an.



Andrea Liederer und Sindy Brantz

Familienkinderkrankenschwestern sind examinierte Kinderkrankenschwestern mit einer Zusatzqualifikation für Familien, deren Tätigkeit sich auf die Unterstützung der Mutter / des Vaters bei der Pflege und Betreuung eines Säuglings bzw. eines Kleinkindes bezieht.

**Familienkinderkrankenschwestern** unterstützen und begleiten Familien bis zum **dritten Lebensjahr** eines Kindes.

Sie unterliegen der **Schweigepflicht**.

**Bereits in der Schwangerschaft** können die unterschiedlichsten Fragen auftauchen. Im persönlichen Gespräch haben werdende Eltern die Möglichkeit, zusätzlich zu den regulären Hebammenleistungen in der Schwangerschaft, verschiedene Themen zu besprechen, wie z.B.

- Vorbereitung auf die Geburt eines Kindes
- Schwangerschaftsprobleme oder Fragen zur Ernährung
- Vorbereitung auf das Leben mit einem Baby

und können **Unterstützung** erfahren bei...

- Behördengängen und Arztbesuchen
- der Klärung lebenspraktischer Fragen

**In der Zeit nach der Geburt** besteht im Anschluss an die Kassenleistungen der Hebamme die Möglichkeit, Unterstützung, Beratung und Begleitung durch eine Familienkinderkrankenschwester zu erhalten.

**Bei Fragen...**

- zur Pflege und Versorgung
- zum Stillen / zur Ernährung
- zu Unsicherheiten im Umgang mit dem Kind
- zu Schrei-, Schlaf- und Fütterproblemen
- zum Aufbau einer guten Eltern-Kind-Bindung
- zur körperlichen und seelischen Entwicklung
- zur Förderung des Kindes

**Sowie...**

- bei der Bewältigung des Familienalltags mit einem Kleinkind
- über weitere Beratungs- / Unterstützungsangebote der Frühen Hilfen
- z.B. zu Arztterminen und Behörden

**Familienkinderkrankenschwestern können auch sinnvoll sein, wenn...**

- Sie den Alltag mit ihrem Baby als besonders anstrengend erleben
- Sie alleinerziehend oder minderjährig sind
- Sie sich im Umgang mit ihrem Säugling / Kleinkind unsicher fühlen
- Sie soziale Kontakte zu anderen Müttern / Vätern/ Eltern suchen

**Weitere Informationen erhalten Sie bei den KoKi-Mitarbeiterinnen**

**Assunta Fontana-Stark**

Dipl. Sozialpädagogin (FH)

Tel.: 0951/87-1599

Email: [assunta.fontana.stark@stadt.bamberg.de](mailto:assunta.fontana.stark@stadt.bamberg.de)

**Birgit Linhardt**

Dipl. Sozialpädagogin (FH)

Tel.: 0951/87-1537

Email: [birgit.linhardt@stadt.bamberg.de](mailto:birgit.linhardt@stadt.bamberg.de)

**Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und -pfleger (FGKiKP)** sind Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und -pfleger, die eine Zusatzqualifikation für Familien absolviert haben.

Sie haben ihren Arbeitsschwerpunkt in der psychosozialen Beratung und Betreuung von Familien. Sie vermitteln bei Bedarf weitere Hilfen und sind Lotsinnen durch die zahlreichen Angebote der Frühen Hilfen. Noch stärker als bei den Familienhebammen ist die Tätigkeit auf die Förderung der elterlichen Kompetenzen bei der Versorgung ihrer Kinder ausgerichtet. Aufgrund ihrer Ausbildung haben FGKiKP Kompetenzen in Bezug auf Unterstützung von Familien, in denen Säuglinge oder Kleinkinder mit chronischer Krankheit, Behinderung bzw. drohender Behinderung oder Frühgeburtlichkeit leben.

FGKiKP können Familien und Alleinerziehende bereits in der Schwangerschaft und bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres des Kindes betreuen und unterstützen.